

# ERDE ALS LEHRERIN

Seminar mit Hildegard Kurt

Das Seminar wird drei Mal angeboten, mit einer Dauer von jeweils drei Stunden:

Sa, 23.5., 10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr

So, 24.5., 14 - 17 Uhr



In der einstigen Weltsprache Latein teilen »Humus« und »human« dieselbe Wortwurzel. Inwiefern sind der Schutz von Böden und deren Wiederbelebung an ein Verlebendigen unserer *humana*, also unserer spezifisch menschlichen Eigenschaften und Fähigkeiten geknüpft? Und inwiefern kann gerade die Auseinandersetzung mit Böden helfen, bewusste, lernende Gemeinschaften herauszubilden?

Auf der Grundlage des Erweiterten Kunstbegriffs (Joseph Beuys) erkundet das Seminar einen neuartigen Zugang zu Erde, der zu einer Zukunft schaffenden Praxis auf allen Arbeitsfeldern beitragen kann. Es vermittelt kreative Methoden, die helfen, Verhärtetes aufzulockern und so durchzuarbeiten, dass Wandel möglich wird; die mithin helfen, sowohl Böden als auch den Geist neu zu verlebendigen. Dabei ist Erde unsere Lehrerin.

Das Seminar richtet sich an interessierte Personen und Gruppen jeder Art. Zugunsten eines intensiven Arbeitens ist die Zahl der Teilnehmenden auf **jeweils max. 12 Personen** begrenzt.

## Hildegard Kurt

ist promovierte Kulturwissenschaftlerin, Autorin und Mitbegründerin des »und.Institut für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit e.V.« in Berlin. In Seminaren und Werkstätten verbindet sie das seit Joseph Beuys erweiterte Verständnis von Kunst – »jeder Mensch ist ein Künstler« – mit Fragen der Gestaltung einer zukunftsfähigen Zivilisation.

[www.hildegard-kurt.de](http://www.hildegard-kurt.de) und [www.und-institut.de](http://www.und-institut.de)